Sitzungsprotokoll

Gemeinde Lägerdorf

Gremium

Gemeindevertretung

Tag Beginn Ende

25.06.2013 17.30 Uhr 18.55 Uhr

Ort

Rathaus, Breitenburger Straße 23 in 25566 Lägerdorf 25566 Lägerdorf

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Sülau Vorsitzender

gez. Przybylski Protokollführerin

<u>Teilnehmerverzeichnis</u>

zum Protokoll der Sitzung		
der Gemeindevertretung		
der Gemeinde Lägerdorf		
am 25.06.2013		
	anwe	send
	<u>ja</u>	nein
LWG-Fraktion	<u>_ja</u>	<u> </u>
Gülck, Karl-Heinz	Х	
Sigrid Blendek	X	
Regine Fritz	Х	
Brigitte Hoffmann	Х	
SPD-Fraktion		
Heidi Siebrandt	X	
Jörg Anders		Х
Manuela Streich	Х	
Heiner Sülau	Х	
Ingolf Streich	Х	
Marc Pollex		Χ
Manfred Richter	X	
Harald Karstens	Х	
CDU Freidien		
CDU-Fraktion	V	
Jürgen Tiedemann Regina Christen	X	
Rüdiger Hollm	X	
Burkhard Barthel	X	
Christian Droßard	X	
Offinstian Dioisard	^	
Ferner anwesend:		
Erna Haftstein		
Frau Przybylski als	Protokollführerin	



07.06.2013

Gemeindevertretung

EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lägerdorf am Dienstag, dem 25. Juni 2013 um 17.30 Uhr im Rathaus, Breitenburger Straße 23 in Lägerdorf, werden Sie hiermit eingeladen.

Tagesordnung

- 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge zur Tagesordnung
- 3. Einwohnerfragestunde
- 4. Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder der Gemeindevertretung sowie Ehrungen
- 5. Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und der Fraktionszugehörigkeit der Gemeindevertreter/innen
- 6. Feststellung des an Lebensjahren ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Übergabe des Vorsitzes
- 7. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
- 8. Verpflichtung sowie Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters durch das älteste Mitglied
- 9. Übergabe des Vorsitzes
- 10. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister
- Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sowie Ernennung und Vereidigung
- 12. Wahl der 2. Stellvertreterin/des 2. Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sowie Ernennung und Vereidigung
- 13. Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
 - 13.1 Finanzausschuss
 - 13.2 Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales
 - 13.3 Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen
 - 13.4 Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen
 - 13.5 Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
- 14. Wahl der stellvertretenden Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
- 15. Wahl der Mitglieder und ggf. stellv. Mitglieder im Wahlprüfungsausschuss
- 16. Wahl der Vorsitzenden für die Ausschüsse nach der Hauptsatzung
- 17. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden für die Ausschüsse nach der Hauptsatzung
- 18. Wahl von zwei weiteren Amtsausschussmitgliedern
- 19. Wahl der Stellvertretenden der Amtsausschussmitglieder
- 20. Benennung der Mitglieder und der Stellvertretenden im Kindergartenbeirat
- 21. Benennung der Mitglieder und Stellvertretenden für die Fachgruppen der Region Itzehoe
- 22. Verwendung der It. Kooperationsvertrag mit der Fa. Holcim zur Verfügung stehenden Mittel hier: Festlegung von Projekten
- 23. Schulsozialarbeiterin der Liliencronschule hier: Verlängerung der Befristung
- 24. Bundestagswahl am 22.09.2013;
 - hier: Vorschläge für die Besetzung des Wahlvorstandes
- 25. Mitteilungen und Anfragen

gez. Sülau (Bürgermeister)

Zu Pkt. 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Sülau eröffnet um 17.30 Uhr die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Lägerdorf und begrüßt die Anwesenden sowie Herrn Möller als Pressevertreter.

Bürgermeister Sülau stellt fest, dass die Gemeindevertretung Lägerdorf beschlussfähig ist, da von 17 Gemeindevertretern 15 Gemeindevertreter anwesend sind.

Zu Pkt. 2: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 4: Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder der Gemeindevertretung sowie Ehrungen

Mit Ablauf der letzten Legislaturperiode sind die folgenden Mitglieder der Gemeindevertretung ausgeschieden:

Erna Haftstein Roswitha Rogall Horst Jeworek

Bereits am 25.02.2013 ist Herr Andreas Bolik ausgeschieden.

Bürgermeister Sülau dankt den ausgeschiedenen Mitgliedern der Gemeindevertretung für die in der Vergangenheit zum Wohle der Gemeinde Lägerdorf geleistete Tätigkeit und überreicht der anwesenden Frau Erna Haftstein einen Blumenstrauß. Die nicht anwesende/n ehemalige/n Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter wird Herr Sülau zu einem späteren Zeitpunkt mit einem Präsent ehren.

Anschließend ehrt Bürgermeister Sülau die nachstehenden Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter für ihre bisherige ehrenamtliche Tätigkeit und überreicht – soweit anwesend – jeweils einen Gutschein:

Jörg Anders für 15jährige ehrenamtliche Tätigkeit, Christian Droßard für 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit, Brigitte Hoffmann für 15jährige ehrenamtliche Tätigkeit, Rüdiger Hollm für 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit und Heidi Siebrandt für 10jährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Fraktionsvorsitzenden übermitteln den Geehrten ebenfalls ihre Gratulation und bedanken sich für deren ehrenamtlichen Einsatz.

Zu Pkt. 5: Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und der Fraktionszugehörigkeit der Gemeindevertreter/innen

Alle gewählten Gemeindevertreter/innen haben ein Merkblatt mit folgendem Inhalt erhalten:

Die Kommunalverfassung enthält seit dem Jahr 2012 eine Neuregelung zur Bildung von Fraktionen, die bereits in der ersten Sitzung der Gemeindevertretung Bedeutung hat (§ 32a GO).

Fraktionen werden nicht mehr kraft Gesetzes, sondern nur noch durch eine **ausdrückliche Erklärung** der einzelnen Gemeindevertreter/innen gegenüber dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung gebildet.

Der Fraktionsstatus kann insbesondere bei folgenden Entscheidungen Bedeutung erlangen:

- ➤ Wahl der stellv. Bürgermeister/innen (§ 33 Abs. 3 GO)
- Wahl der Ausschussmitglieder (§ 46 Abs. 1 GO)
- Wahl der Ausschussvorsitzenden (§ 46 Abs. 5 GO)

Die Erklärungen über den Zusammenschluss zu einer Fraktion müssen zu Beginn der konstituierenden Sitzungen schriftlich vorliegen oder gegenüber dem ältesten Mitglied, das die Wahl der oder des Vorsitzenden leitet, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Die Erklärung muss folgende Inhalte haben:

- > die Namen der Gemeindevertreter/innen, die die Fraktion bilden
- den Namen der Fraktion
- den Namen der bzw. des Fraktionsvorsitzenden.

Eine gemeinsame schriftliche Erklärung muss von allen Fraktionsmitgliedern unterzeichnet sein.

Alle Fraktionen haben eine gemeinsame schriftliche Erklärung, die von allen Fraktionsmitgliedern unterzeichnet ist, abgegeben. Diese Erklärungen werden bei der Protokollführerin hinterlegt.

Danach wird folgende Fraktionszugehörigkeit erklärt:

SPD-Fraktion	CDU-Fraktion	LWG-Fraktion
Vorsitzender: Ingolf Streich	Vorsitzender: Christian Droßard	Vorsitzende: Brigitte Hoffmann
Stellvertreter: Jörg Anders	Stellvertreter: Rüdiger Hollm	Stellvertreterin: Regine Fritz
Ingolf Streich	Jürgen Tiedemann	Regine Fritz
Manfred Richter	Christian Droßard	Karl-Heinz Gülck
Heidi Siebrandt	Regina Christen	Brigitte Hoffmann
Harald Karstens	Burkhard Barthel	Sigrid Blendek
Manuela Streich	Rüdiger Hollm	
Heiner Sülau		
Jörg Anders		

Der Gemeindevertreter Marc Pollex ist heute nicht anwesend und wird später seine Fraktionszugehörigkeit erklären.

Zu Pkt. 6: Feststellung des an Lebensjahren ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Übergabe des Vorsitzes

An Lebensjahren ältester Gemeindevertreter ist Bürgermeister Heiner Sülau. Bürgermeister Sülau behält deshalb den Vorsitz.

Zu Pkt. 7: Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Heiner Sülau als ältestes Mitglied bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Vorsitzenden (Bürgermeister/in) der Gemeindevertretung.

Gemäß § 52 GO bedarf die Wahl der Mehrheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreterinnen und -vertreter.

Es wird vorgeschlagen: Heiner Sülau

Herr Heiner Sülau als ältestes Mitglied übergibt nunmehr den Vorsitz an das zweitälteste Mitglied Karl-Heinz Gülck. Herr Gülck übernimmt den Vorsitz.

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Gemäß § 40 Abs. 2 GO wird durch Handzeichen gewählt.

Auf den Vorschlag **Heiner Sülau** entfallen: **14 Ja-Stimmen 1 Stimmenthaltung.**

Damit ist **Heiner Sülau** zum Vorsitzenden (Bürgermeister) gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Zu Pkt. 8: Verpflichtung sowie Ernennung und Vereidigung der/des Vorsitzenden bzw. der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters durch das älteste Mitglied

Karl-Heinz Gülck als an Lebensjahren zweitältestes Mitglied der Gemeindevertretung beglückwünscht Herrn Sülau zu seiner Wahl als Bürgermeister der Gemeinde Lägerdorf, verpflichtet ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

Karl-Heinz Gülck händigt Herrn Sülau die Ernennungsurkunde aus.

Der Bürgermeister Heiner Sülau wird von dem zweitältesten Mitglied Karl-Heinz Gülck vereidigt. Er leistet den Beamteneid.

Fraktionsvorsitzender Ingolf Streich überreicht dem wiedergewählten Bürgermeister ein Geschenk und wünscht ihm weiterhin immer eine glückliche Hand. Die Fraktionsvorsitzenden Christian Droßard und Brigitte Hoffmann gratulieren Herrn Sülau zur seiner Wiederwahl und wünschen sich, dass die Zusammenarbeit auch weiterhin so gut funktioniert.

Herr Sülau bedankt sich für das ihm erneut entgegengebrachte Vertrauen und ist sich sicher, dass die einvernehmliche Zusammenarbeit aller Fraktionen fortgesetzt werden kann, um Lägerdorf weiter voran zu bringen.

Zu Pkt. 9: Übergabe des Vorsitzes

Das zweitälteste Mitglied Karl-Heinz Gülck übergibt den Vorsitz an den gewählten Vorsitzenden (Bürgermeister) der Gemeindevertretung Lägerdorf Herrn Heiner Sülau. Bürgermeister Sülau übernimmt den Vorsitz.

Zu Pkt. 10: Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister

Bürgermeister Sülau verpflichtet jede einzelne Gemeindevertreterin und jeden einzelnen Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten und führt sie/ihn in ihr/sein Amt ein. Gleichzeitig weist er auf die gewissenhafte und unparteilische Tätigkeit und auf die Verschwiegenheitspflicht hin.

Zu Pkt. 11: Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters sowie Ernennung und Vereidigung

Bürgermeister Sülau bittet um Vorschläge für die Wahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden.

Es wird vorgeschlagen: Karl-Heinz Gülck

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Gemäß § 40 Abs. 2 GO wird durch Handzeichen gewählt.

Auf den Vorschlag Karl-Heinz Gülck entfallen 15 Ja-Stimmen

Damit ist Karl-Heinz Gülck zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.

Bürgermeister Sülau händigt Herrn Karl-Heinz Gülck die Ernennungsurkunde aus. Karl-Heinz Gülck wird von Bürgermeister Sülau vereidigt. Er leistet den Beamteneid.

Zu Pkt. 12: Wahl der 2. Stellvertreterin/des 2. Stellvertreters der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters sowie Ernennung und Vereidigung

Bürgermeister Sülau bittet um Vorschläge für die Wahl der 2. Stellvertreterin / des 3. Stellvert

Es wird vorgeschlagen: Jürgen Tiedemann

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Gemäß § 40 Abs. 2 GO wird durch Handzeichen gewählt.

Auf den Vorschlag **Jürgen Tiedemann** entfallen **15 Ja-Stimmen**.

Damit ist Herr Jürgen Tiedemann zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.

Bürgermeister Sülau händigt Herrn Jürgen Tiedemann die Ernennungsurkunde aus. Jürgen Tiedemann wird von Bürgermeister Sülau vereidigt. Er leistet den Beamteneid.

Zu Pkt. 13: Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Von den Fraktionen der SPD, CDU und LWG wurde eine gemeinsame Liste für die Wahl der Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung aufgestellt.

Die von den Fraktionen gemeinsam aufgestellte Liste mit den Vorschlägen für die Besetzung der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung wird bei der Protokollführerin hinterlegt. Es besteht Einigkeit, die Ausschussmitglieder en bloc für alle Ausschüsse im Meiststimmenverfahren zu wählen.

Gemäß § 40 Abs. 2 GO wird durch Handzeichen gewählt.

13.1 Finanzausschuss

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Mitglieder in den Finanzausschuss gewählt:

Renate Gromke	SPD	bürgerliches Mitglied	
Marc Pollex	SPD		
Heidi Siebrandt	SPD		
Harald Karstens	SPD		
Jürgen Tiedemann	CDU		
Christian Droßard	CDU		
Rüdiger Hollm	CDU		
Sigrid Blendek	LWG		
Franziska Brahms	LWG	bürgerliches Mitglied	

13.2 Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Mitglieder in den in den Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales gewählt:

Susann Hastigsputh	SPD	bürgerliches Mitglied
Ingolf Streich	SPD	
Manuela Streich	SPD	
Jörg Anders	SPD	
Burkhard Barthel	CDU	
Regina Christen	CDU	
Rüdiger Hollm	CDU	
Regine Fritz	LWG	
Brigitte Hoffmann	LWG	

13.3 Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Mitglieder in den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen gewählt:

Uwe Erickson	SPD	bürgerliches Mitglied
Marc Pollex	SPD	
Jörg Anders	SPD	
Manfred Richter	SPD	
Jürgen Tiedemann	CDU	
Frank Rohweder	CDU	bürgerliches Mitglied
Jan Wilkening	CDU	bürgerliches Mitglied
Karl-Heinz Gülck	LWG	
Hauke Dittmann	LWG	bürgerliches Mitglied

13.4 Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Mitglieder in den Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen gewählt:

Heiko Klein	SPD	bürgerliches Mitglied
Ingolf Streich	SPD	
Heidi Siebrandt	SPD	
Marc Pollex	SPD	
Burkhard Barthel	CDU	
Regina Christen	CDU	
Hagen Brinkmeier	CDU	bürgerliches Mitglied
Karl-Heinz Gülck	LWG	
Brigitte Hoffmann	LWG	

Vertreter des Kleingartenvereins werden zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.

13.5 Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Mitglieder in den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung gewählt:

Heidi Siebrandt	SPD	
Harald Karstens	SPD	
Rüdiger Hollm	CDU	
Christian Droßard	CDU	
Sigrid Blendek	LWG	

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 14: Wahl der stellvertretenden Mitglieder für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Lägerdorf werden für die Ausschüsse bis zu vier stellvertretende Ausschussmitglieder je Fraktion gewählt. Unter den Fraktionen besteht Einigkeit, die stellvertretenden Ausschussmitglieder en bloc für alle Ausschüsse im Meiststimmenverfahren zu wählen.

Es werden vorgeschlagen:

Finanzausschuss

Jörg Anders	SPD	
Uwe Erickson	SPD	bürgerliches Mitglied
Manfred Richter	SPD	
Ingolf Streich	SPD	
Jan Wilkening	CDU	bürgerliches Mitglied
Horst Jeworek	CDU	bürgerliches Mitglied
Frank Rohweder	CDU	bürgerliches Mitglied
Brigitte Hoffmann	LWG	
Roswitha Rogall	LWG	bürgerliches Mitglied
Katja Knop	LWG	bürgerliches Mitglied
Regine Fritz	LWG	

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales

Heiko Klein	SPD	bürgerliches Mitglied
Renate Gromke	SPD	bürgerliches Mitglied
Manfred Richter	SPD	
Heidi Siebrandt	SPD	
Hagen Brinkmeier	CDU	bürgerliches Mitglied
Gladys Kuklinski	CDU	bürgerliches Mitglied
Anne Meier	CDU	bürgerliches Mitglied
Roswitha Rogall	LWG	bürgerliches Mitglied
Erna Haftstein	LWG	bürgerliches Mitglied
Franziska Brahms	LWG	bürgerliches Mitglied
Sigrid Blendek	LWG	

Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen

Susann Hastigsputh	SPD	bürgerliches Mitglied
Harald Karstens	SPD	
Manuela Streich	SPD	
Heidi Siebrandt	SPD	
Rüdiger Hollm	CDU	
Horst Jeworek	CDU	bürgerliches Mitglied
Christian Droßard	CDU	
Katja Knop	LWG	bürgerliches Mitglied
Martin Simon	LWG	bürgerliches Mitglied
Regine Fritz	LWG	
Sigrid Blendek	LWG	

Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen

Uwe Erickson	SPD	bürgerliches Mitglied
Harald Karstens	SPD	
Manuela Streich	SPD	
Susann Hastigsputh	SPD	bürgerliches Mitglied
Klaus Hauschildt	CDU	bürgerliches Mitglied
Frank Rohweder	CDU	bürgerliches Mitglied
Gladys Kuklinski	CDU	bürgerliches Mitglied
Hauke Dittmann	LWG	bürgerliches Mitglied
Martin Simon	LWG	bürgerliches Mitglied
Sigrid Blendek	LWG	
Erna Haftstein	LWG	bürgerliches Mitglied

Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Marc Pollex	SPD	
Jörg Anders	SPD	
Burkhard Barthel	CDU	
Jürgen Tiedemann	CDU	
Brigitte Hoffmann	LWG	

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Damit sind die Vorgeschlagenen als stellvertretende Ausschussmitglieder gewählt.

Zu Pkt. 15: Wahl der Mitglieder und ggf. stellv. Mitglieder im Wahlprüfungsausschuss

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen werden folgende Mitglieder in den Wahlprüfungsausschuss gemäß § 39 GKWG i.V.m. § 66 GKWO gewählt:

Ingolf Streich	SPD
Heidi Siebrandt	SPD
Regina Christen	CDU
Burkhard Barthel	CDU
Sigrid Blendek	LWG

Stellvertreter werden nicht gewählt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 16: Wahl der Vorsitzenden für die Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Von den Fraktionen der SPD, CDU und LWG wurde eine gemeinsame Liste für die Wahl der Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung aufgestellt. Gleichzeitig wurde von den Fraktionen beantragt, dass alle Vorsitzenden der Ausschüsse nach der Hauptsatzung zusammen in einem Wahlgang (en bloc) besetzt werden. Gegen diese Blockwahl werden von den Gemeindevertretern keine Bedenken erhoben.

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende Vorsitzende gewählt, und zwar

Finanzausschuss:

Vorsitzender Marc Pollex

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales:

Vorsitzender Jörg Anders

Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen:

Vorsitzender Jürgen Tiedemann

Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen:

Vorsitzender Karl-Heinz Gülck

Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung:

Vorsitzender Christian Droßard

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Hinweis:

Der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses werden im Ausschuss unter der Leitung des ältesten Mitgliedes gewählt, da es sich um keinen ständigen Ausschuss nach der Hauptsatzung handelt.

Zu Pkt. 17: Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden für die Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Von den Fraktionen der SPD, CDU und LWG wurde eine gemeinsame Liste für die Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden für die ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung aufgestellt. Gleichzeitig wurde von den Fraktionen beantragt, dass alle stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschüsse nach der Hauptsatzung zusammen in einem Wahlgang (en bloc) besetzt werden. Gegen diese Blockwahl werden von den Gemeindevertretern keine Bedenken erhoben.

Aufgrund der Abstimmung unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen sind folgende stellvertretende Vorsitzende gewählt, und zwar

Finanzausschuss:

Stellvertretender Vorsitzender Rüdiger Hollm

Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales:

Stellvertretende Vorsitzende Regine Fritz

Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen:

Stellvertretender Vorsitzender Karl-Heinz Gülck

Ausschuss für Umweltfragen und Kleingartenwesen:

Stellvertretender Vorsitzender Ingolf Streich

Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung:

Stellvertretender Vorsitzender Harald Karstens

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 18: Wahl von zwei weiteren Amtsausschussmitgliedern

Als weitere Mitglieder in den Amtsausschuss werden gemäß § 9 Abs. 2 AO in Verbindung mit § 40 Abs. 3 GO unter Berücksichtigung der eingereichten gemeinsamen Liste der Fraktionen vorgeschlagen:

Von der CDU-Fraktion
Von der LWG-Fraktion

Christian Droßard
Brigitte Hoffmann

Die Abstimmung ergibt 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 19: Wahl der Stellvertretenden der Amtsausschussmitglieder

Als Stellvertretende der Amtsausschussmitglieder werden gemäß § 9 Abs. in Verbindung mit § 40 Abs. 3 GO vorgeschlagen:

Als Stellvertreter für Bürgermeister Heiner Sülau **Ingolf Streich** Als Stellvertreter für das weitere Mitglied Christian Droßard Jürgen Tiedemann Als Stellvertreter für das weitere Mitglied Brigitte Hoffmann **Regine Fritz**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 20: Benennung der Mitglieder und Stellvertretenden im Kindergartenbeirat

In den Kindergartenbeirat der ev. Kirchengemeinde Lägerdorf werden benannt:

Manuela Streich, SPD
Regina Christen, CDU
Sigrid Blendek, LWG

Stellvertreter	
Jörg Anders, SPD	
Gladys Kuklinski, CDU	
Brigitte Hoffmann, LWG	

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Zu Pkt. 21 Benennung der Mitglieder und Stellvertretenden für die Fachgruppen der Region Itzehoe

In die Fachgruppen der Region Itzehoe werden folgende Mitglieder benannt:

Fachgruppe Flächenentwicklung und Finanzen: Marc Pollex, SPD Hauke Dittmann, LWG Vertreter

Fachgruppe Marketing und Tourismus: **Burkhard Barthel, CDU**

Heiko Klein, SPD Vertreter

Fachgruppe KiTa und Bildung: Regine Fritz, LWG

Jörg Anders, SPD Vertreter:

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Verwendung der It. Kooperationsvertrag mit der Fa. Holcim zur Verfü-Zu Pkt. 22 gung gestellten Mittel

hier: Festlegung von Projekten

Allen Gemeindevertretern liegt ein Entwurf eines Schreibens an die Firma Holcim zwecks Auszahlung der bereit gestellten Summe in Höhe von 350.000 € vor.

Die Aufstellung der Projekte sollte offener formuliert werden und nur Beispiele nennen. Es soll damit sichergestellt werden, dass bei Nichtausschöpfung der Mittel auch andere entsprechende Projekte finanziert werden können. Es wird deshalb darum gebeten, die Formulierung in folgendem Sinne vorzunehmen:

"Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lägerdorf hat in ihrer Sitzung am 25.06.2013 Projekte zur Entwicklung der gemeindlichen Infrastruktur, insbesondere für die Kinder-, Jugend-, Schul- und Seniorenarbeit beispielhaft genannt:

Herrichtung des Kinderspielplatzes Hein-Lühr-Platz Sanierung Becken und Rohrleitungssystem Freibad Erneuerung des Schulhofes – 2. Abschnitt Sanierung Schulsportplatzlaufbahn Erneuerung Umwälzpumpen Freibad Schulbausanierungsmaßnahmen 2013"

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt. 23: Schulsozialarbeiterin der Liliencronschule hier: Verlängerung der Befristung

Es wird folgender **Beschluss** gefasst:

Im Stellenplan der Gemeinde Lägerdorf unter Ifd. Nr. 4a ist die Stelle der Schulsozialarbeiterin / des Schulsozialarbeiters bis 31.12.2013 zu befristen. Im nächsten Nachtragshaushalt ist diese Änderung zu berücksichtigen. Außerdem sind entsprechende Haushaltsmittel im 2. Nachtragshaushaltsplan bereit zu stellen. Einer bis dahin ggf. entstehenden überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

Sollten über den 31.12.2013 hinaus Fördermittel in Höhe von 100 % zur Verfügung stehen und zugesagt sein, wird der Bürgermeister ermächtigt, das bestehende Arbeitsverhältnis auch über den 31.12.2013 hinaus zu verlängern. Entsprechende Haushaltsmittel sind dann einzuplanen und der Stellenplan ist entsprechend anzupassen. Sobald eine geringere Förderung erfolgt, ist erneut über die Anlegenheit zu beraten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 24 Bundestagswahl am 22.09.2013 hier: Vorschläge für die Besetzung des Wahlvorstandes

Seitens der LWG-Fraktion werden die Gemeindevertreter/innen der LWG Regine Fritz, Karl-Heinz Gülck, Brigitte Hoffmann und Sigrid Blendek vorgeschlagen. Das dann zustehende Sitzungsgeld möchten die Gemeindevertreter dann einem sozialen Zweck spenden. Weiterhin werden Frau Renate Krause und Frau Erna Haftstein vorgeschlagen.

Seitens der anderen Fraktionen werden keine Vorschläge gemacht.

Zu Pkt. 25: Mitteilungen und Anfragen

- Es wird das Unwetter vom vergangenen Mittwoch angesprochen. Hierbei ist es in vielen Bereichen in Lägerdorf zu starken Überschwemmungen gekommen. Der Bereich Lessingstraße war besonders betroffen. Die Verwaltung wird um Überprüfung gebeten, ob hier noch Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden können, da durch die gerade erst durchgeführten Baumaßnahmen an der Kanalisation eigentlich derartige Schäden nicht mehr vorkommen sollten. Bürgermeister Sülau bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Lägerdorf und den Feuerwehren aus den Moordörfern für ihren Einsatz bis spät in die Nacht hinein.
- Der Kindergartenanbau in der Liliencronstraße neigt sich dem Ende zu. Am 07.08. sollen die ersten Kinder dort einziehen. Die Maßnahme befindet sich It. Aussage des Bauamtes im Kostenrahmen.
- Die Maßnahme am Kinderspielplatz Hein-Lühr-Platz ist fast fertig und sollte nach den Sommerferien mit einem Grillfest gefeiert werden.
- Auch der Fahrradunterstand an der Schule ist kurz vor der Fertigstellung.
- Der Industriepark Steinburg entwickelt sich weiter positiv.

- Am 03.07.2013 erfolgt ein weiteres Gespräch in Sachen Kampgelände.
- Bisher kann das Freibad Lägerdorf eine positive Bilanz ziehen. Die bisherigen Veranstaltungen sind alle gut gelaufen.
- Bürgermeister Sülau und stellv. Bürgermeister Gülck geben ihren Urlaub bekannt. Vertretungsregelungen werden abgesprochen.
- Die LWG hat einen neuen Vorsitzenden: Karl-Heinz Gülck. Stellvertreterin ist Frau Brigitte Hoffmann.
- In der Zeit vom 14.07. 31.07.2013 werden wieder 22 Kinder und Jugendliche aus Sepopol Lägerdorf besuchen. Die Gemeindevertreter und bürgerliche Ausschussmitglieder werden gebeten, sich aktiv am Besuch zu beteiligen. In diesem Zusammenhang werden auch Spendenbescheinigungen für diesen Jugendaustausch angesprochen. Frau Przybylski bittet Frau Fritz, sich direkt mit der Amtskasse zwecks Klärung in Verbindung zu setzen.
- Herr Droßard erinnert daran, dass die Bebauung des Wiesenweges nun vorangetrieben werden sollte. Weiterhin bittet er darum, den Landesbetrieb für Straßenbau auf diverse Schäden in der Breitenburger Straße hinzuweisen.
- Am Jungviehstall steht seit längerem ein Auflieger, der sich in einem desolaten Zustand befindet. Bürgermeister Sülau berichtet, dass bereits mehrfach versucht wurde, auch durch die Fa. Holcim, diesen Auflieger entfernen zu lassen.
- Die Maßnahme Schulhofneugestaltung soll nach den Ferien zusammen mit den Lehrern weiter verfolgt werden.
- Es wird darum gebeten, dass der Rundwanderweg um die Kreidegruben regelmäßig gemäht wird.